

Pressemitteilung, 12.04.2005

Bildung darf nicht vom Geldbeutel der Eltern abhängen **Marianne Schieder gegen Büchergeld und für Lernmittelfreiheit**

Die SPD-Landtagsfraktion ist gegen die Einführung des Büchergeldes und für den Erhalt der Lernmittelfreiheit. „Lernmittelfreiheit und Schulwegkostenfreiheit sind Grundelemente des staatlichen Bildungsauftrages. Sie gehören zu den unverzichtbaren Bestandteilen einer Bildungspolitik, deren Ziel die Verbesserung der Chancengleichheit für alle Kinder ist,“ betont die bildungspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, **Marianne Schieder**.

Durch die Einführung des Büchergeldes - wie es die Staatsregierung plant - wird Bildungszugang und Bildungserfolg noch mehr als es heute schon der Fall ist zu einer Frage des Geldbeutels der Eltern und nicht der Fähigkeiten und Möglichkeiten der Kinder. Schieder: „Familien mit Kindern brauchen Unterstützung durch die Politik und nicht immer größere Belastungen.“

Mit freundlichen Grüßen
Edwin Raithel
Pressereferent